

## Top theme resource efficiency

At this year's Anuga FoodTec, the comprehensive range of exhibits will once again be accompanied by a multi-faceted event and congress programme. Target group-specific lectures, conferences, forums, guided tours, special events and networking events will thereby create additional impulses and added value for the exhibitors and visitors. The top theme of Anuga FoodTec 2018 is resource efficiency. As usual, the German Agricultural Association (DLG) is responsible for the professional organisation of the congress programme.



**At the Speakers' Corner in Passage 4/5, exhibitors will present their companies, their product range and/or innovations to a broad trade audience.**

Photo: Koelnmesse

Optimise production processes, reduce the energy and water consumption, minimise the loss of foodstuffs as far as possible: The half-day opening conference of Anuga FoodTec, which is completely dedicated to the theme resource efficiency, demonstrates this and much more.

From food and beverage technology, to packing, through to current and future trends: The expert forums of Anuga FoodTec offer numerous possibilities of informing oneself and for the exchange with national and international experts. This year's leading theme "Resource Efficiency" is both the focus of the forum and the opening conference. Two further focuses of the export forums are "Themes, Trends, Technologies – that are moving the food industry" as well as "Food Ingredients".

Furthermore, guided tours offer a compact and informative overview of specific themes of the food and beverage industry. In the course of the tours, selected exhibitors will present and explain their products, machines and functions live on-site. Interested visitors can take part in different tours daily.

# Anuga FoodTec legt weiter zu

Die Anuga FoodTec wächst weiter: Entsprechend der „hohen Aussteller-Nachfrage“ erweitert die Fachmesse in diesem Jahr nochmals ihre Fläche auf 140 000 Quadratmeter (plus acht Prozent) und belegt die Hallen 4.2, 5.2, 6 bis 9 sowie 10.1 und erstmals zusätzlich die

Halle 10.2, teilt der Veranstalter Koelnmesse mit. Rund 1700 Aussteller werden in den Kölner Messehallen erwartet. Unternehmen aus mehr als 50 Ländern präsentieren ihre Neuheiten in Köln. Mit ihren Angebotssegmenten Food Packaging, Safety & Analytics, Food Pro-

cessing, Food Ingredients sowie Services & Solutions bilde die Anuga FoodTec alle Aspekte der Lebensmittelproduktion ab, heißt es. Dabei präsentieren die Aussteller Lösungen für alle Branchen der Lebensmittelindustrie – von Molkereien über Fleisch bis Öle & Fette.

Anzeige

## SMI auf der Messe Anuga FoodTec: innovative Verpackungslösungen für die Industrie 4.0

Innovation und fortgeschrittene Technologie sind wesentliche Bestandteile der heutigen Produktionswelt und deshalb Schwerpunkt und potentieller Wettbewerbsvorteil für Unternehmen. Die zentrale Rolle dieser zwei Begriffe ist das Ergebnis der Verbreitung der Industrie 4.0 und IoT-Prinzipien, Wörter, die heute in aller Munde sind und die nicht nur attraktive Sätze darstellen, sondern eine Art und Weise zu denken, sich zu ver-

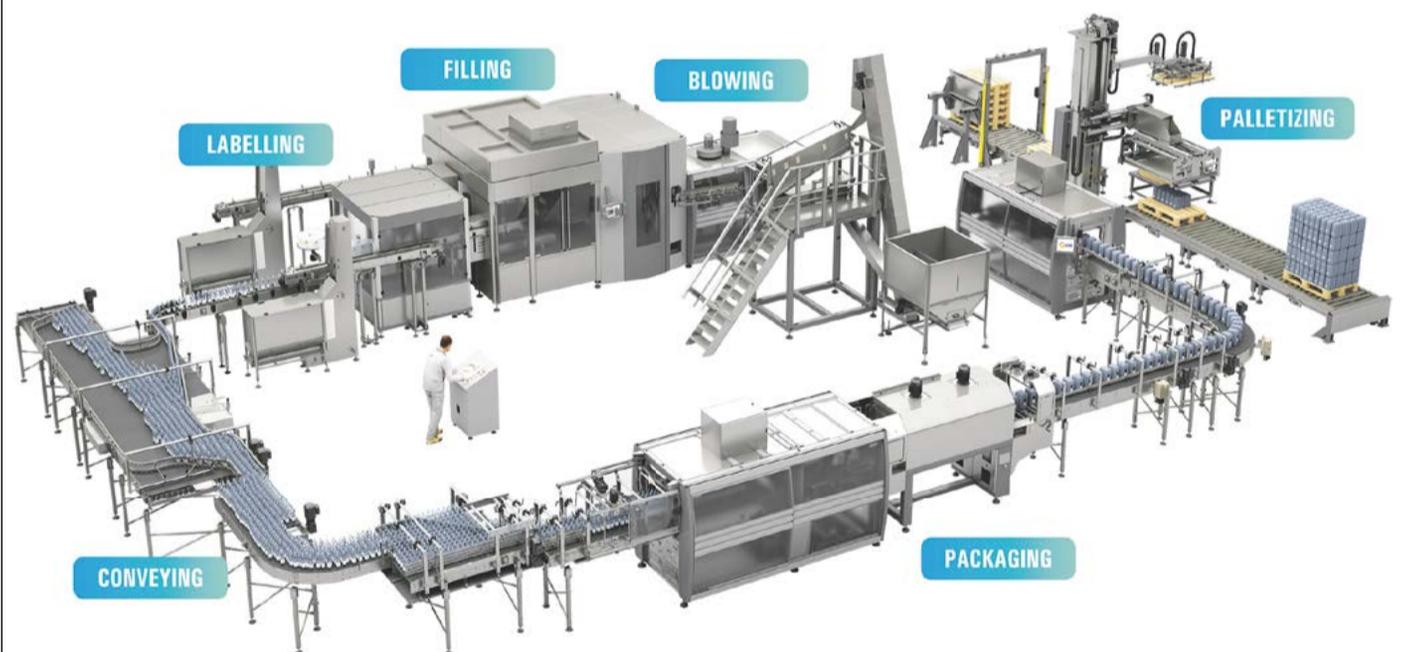
schiedliches und innovatives Maschinenangebot und Systeme auf den Markt zu bringen, die, dank des hohen technologischen Niveaus, Meilensteine in der Verpackungsindustrie geworden ist. Die wichtige Rolle, die Technologie und Innovation in der Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie spielen, wird auch auf der Messe Anuga FoodTec betont, eine Veranstaltung, die SMI nicht verpassen darf.

und die einfache Interaktion zwischen Maschine und Menschen.

Allerdings sind SMI-Lösungen für Sekundärverpackung nicht auf die CSK-Serie beschränkt, sondern beinhalten viele andere Produkte, die es erlauben, die Kundenwünsche zu befriedigen, wie zum Beispiel Tray Packer, Multipack-Sleeve-Maschinen und Wrap-around-Kartonverpackungsmaschinen.

Außerdem gestaltet SMI auch Palettiersysteme, die einen neuen Standard im Szenario Roboter-Palettierer setzen, weil sie mit zwei kartesischen Achsen ausgerüstet sind und es erlauben, folglich die Operation am Ende der Linie zu straffen.

Und schließlich darf man nicht den Transport der Behälter und Produkte von einer Maschine zur anderen unterschätzen aus diesem



halten und die Fabrik zu erfassen. Und auch SMI, einer der größten Hersteller von Abfüllanlagen und Verpackungsmaschinen der Welt für die Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie, Haushaltsreinigung-, Körperpflege-, Chemie- und Pharmaprodukte mit einer Leistung von bis zu 33.600 Flasche pro Stunde, hat diese Konzepte angenommen und sie auf die Produktion angewendet.

Ein guter Beweis dafür findet in den stetigen Investitionen in Technik und Innovation statt, das heißt die treibende Kraft für den Erfolg der Firma. Das ist, was SMI erlaubt hat, ein zunehmend unter-

Anlässlich der Messe Anuga Foodtec wird SMI im Halle 7.1 am Stand 070 die neue kompakte Schrumpffolienverpackungsmaschine von der CSK-Serie ausstellen, die nach dem Modell, Packs nur in Folie, Karton-Pad + Folie, nur Tray, Kartontray + Folie herstellen kann.

Diese Maschinenserie bietet viele Vorteile, wie beispielsweise betriebliche Flexibilität, die es erlaubt verschiedene Kundenwünsche zu befriedigen; kontinuierlichen Bewegungsablauf der Gebinde der den Herstellungsprozess flexibel macht; den präzisen und automatischen Filmschnitt

Außerdem können diese auch in Maschinen für Primär- und Drittverpackung integriert werden. Tatsächlich ist SMI einer der größten Hersteller für Lösungen für die Primärverpackung, da sie Rotations-Streckblasmaschinen für PET-Flaschen mit verschiedenen Formen, von den einfachsten bis zu den kompliziertesten, produziert.

Die SMI-Streckblasmaschinen nutzen die fortgeschrittenste Technologie in diesem Bereich, um Effizienz, Flexibilität, Energieeinsparung zu erreichen, und zeichnen sich durch die niedrigen Betriebs- und Wartungskosten und das optimale Preis-Leistungs-Verhältnis aus.

Grund bietet SMI Förderbänder entsprechend den Forderungen von Flüssigkeit, Flexibilität und Effizienz dank der Verwendung von innovativen und fortgeschrittenen Methoden und hochwertigen Materialien.

Was diese Maschinenkategorien gemeinsam haben, ist die Entwicklung in Übereinstimmung mit der Industrie 4.0 und der Technologie IoT (Internet of Things), die den Austausch von Daten und Informationen auch aus der Entfernung, durch Überwachungs- und Kontrollsysteme ermöglichen. Das ist der Beginn des neuen Zeitalters der intelligenten Fertigung!